



KLINIK SCHÜTZEN  
Rheinfelden

Wieder-Sehen in  
Rheinfelden

Auch ONLINE-Teilnahme  
möglich



Rheinfelder Tag Psychosomatik und Arbeit

# Arbeitsfähigkeit erhalten und fördern – State of the art aus der Sicht von Diagnostik, Behandlung, Rehabilitation und Kostenträgern

Donnerstag, 30. Juni 2022, 9–17 Uhr  
Bahnhofsaal Rheinfelden

Schweizerische Akademie  
für Psychosomatische und  
Psychosoziale Medizin SAPPM



stiftung

FÜR PSYCHOSOMATISCHE,  
GANZHEITLICHE MEDIZIN  
RHEINFELDEN

# Liebe Kolleginnen und Kollegen

Die Tagungsreihe «Psychosomatik und Arbeit» steht in diesem Jahr unter dem Thema «Arbeitsfähigkeit erhalten und fördern – State of the art aus der Sicht von Diagnostik, Behandlung, Rehabilitation und Kostenträgern». Erstmals findet diese seit 2009 im Rahmen der «Rheinfelder Tage» durchgeführte Veranstaltung in Kooperation zwischen der Klinik Schützen Rheinfelden und Work-Med/ Psychiatrie Baselland statt.

Krankheit beeinträchtigt die Arbeitsfähigkeit – nicht arbeiten können belastet Kranke psychosozial und in ihrer Identität – mit Scham- und Versagensgefühlen. Für das erkrankte Individuum ist darum seine Arbeitsfähigkeit zentral, und es gilt sie zu erhalten, wiederherzustellen und zu fördern. Auch für die Arbeitswelt und die Gesellschaft ist die Integration Kranker wichtig, um psychosoziale Folgen von Desintegration und langfristig hohe Kosten für Berentung zu verhindern. So klar der Auftrag und das Ziel auch sind: Sie stellen die betroffenen Kranken und ihre Angehörigen, die ärztlich-therapeutisch in der Behandlung und Rehabilitation Tätigen, aber auch die Arbeitgeber und die Gesellschaft als Ganzes vor grosse und immer neue Herausforderungen, auch in der Zusammenarbeit mit den Betroffenen und in der Koordination im Helfernetz. Inzwischen gibt es zunehmend spezifische Ansätze in Diagnostik, Behandlung, Rehabilitation und interprofessioneller Koordination und Kooperation der verschiedenen Beteiligten.

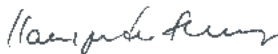
An der Tagung wird der aktuelle Stand aus verschiedenen Perspektiven analysiert. Präventions- und Interventionsansätze aus individueller wie betrieblicher Sicht sowie diagnostische, therapeutische und rehabilitative Ansätze und Vorgehensweisen in spezialisierten Zentren und Möglichkeiten für die Alltagspraxis von Grundversorgern werden vorgestellt.

Wir freuen uns auf eine interessante Tagung mit Ihnen.

Herzliche Grüsse



Dr. med. Beate Immel



Dr. med. Hanspeter Flury

## Leitung

### **Dr. med. Hanspeter Flury, EMBA HSG**

Facharzt Psychiatrie und Psychotherapie FMH.  
Interdisziplinärer Schwerpunkt SAPP. Chefarzt und Klinikdirektor Klinik Schützen Rheinfelden, Vorsitzender der Geschäftsleitung

### **Dr. med. Beate Immel**

Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Allgemeinmedizin (D).  
Stv. Chefarztin, Leiterin Ambulatorium Rheinfelden

# Programm

- 08.30–09.00 **Eintreffen, Registrierung, Begrüssungskaffee**
- 09.00–09.05 **Begrüssung, Einleitung**  
Dr. med. Hanspeter Flury, PD Dr. med. Matthias Jäger
- 09.05–09.40 **Arbeitsfähigkeit und psychische Gesundheit – komplexe Zusammenhänge und hohe Erwartungen**  
PD Dr. med. Matthias Jäger
- 09.40–09.50 Zeit für Fragen und Diskussion
- 09.50–10.25 **Arbeit: in unserer Leistungsgesellschaft eine Quelle von Lust wie von Frust – eine psychosomatische Perspektive**  
Prof. Dr. med. Claas Lahmann
- 10.25–10.35 Zeit für Fragen und Diskussion
- 10.35–11.00 **Kaffeepause**
- 11.00–11.35 **Arbeitsunfähigkeit aus psychischen Gründen in der Schweiz (SWICA-Studie)**  
Dr. phil. Niklas Baer
- 11.35–11.45 Zeit für Fragen und Diskussion
- 11.45–12.20 **Arbeit und Arbeits(un)fähigkeit in der Psychotherapie Erwachsener: eine herausforderungsreiche Begegnung von Innenwelt und Aussenwelt**  
Dr. med. Hanspeter Flury
- 12.20–12.30 Zeit für Fragen und Diskussion
- 12.30–13.05 **Wie gehen Behandelnde von Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit Themen rund um Arbeitsfähigkeit um? N.N.**
- 13.05–13.15 Zeit für Fragen und Diskussion
- 13.15–14.30 **Mittagessen im Restaurant Schützen**
- 13.50 **Klinikführung für Interessierte**  
**Führung 1:** Hotel Schiff am Rhein **Führung 2:** Elsässerhof  
**Treffpunkt:** Schützengarten
- 14.30–15.05 **Arbeitsintegration aus Sicht der Invalidenversicherung**  
**Bruno Boschung.** Das Spannungsfeld der IV hinsichtlich Eingliederung vor Rente – aktuelle Entwicklungen und Veränderungen bei der IV – Anforderungen und Hürden für eine berufliche Integration aus der Sicht der IV.
- 15.05–15.15 Zeit für Fragen und Diskussion

# Programm

- 15.15–15.50 **Spannungsfeld Krankschreibung**  
**Dr. med. Namir Lababidi, Dr. med. Jochen Uebel.** Das Arbeits(un)fähigkeitszeugnis aus der Sicht von Arbeitgebern, Krankentaggeldversicherung, Kranken und Behandelnden.
- 15.50–16.00 Zeit für Fragen und Diskussion
- 16.00–16.15 **Kaffeepause**
- 16.15–16.50 **Systematische Abklärung von Arbeitsfähigkeit und Begleitung bei der beruflichen Reintegration – das WorkMed-Modell**  
**Rachel Affolter**
- 16.50–17.00 Zeit für Fragen und Diskussion
- 17.00–17.15 **Schlussdiskussion und Verabschiedung**  
**PD Dr. med. Matthias Jäger, Dr. med. Hanspeter Flury**

# Referentinnen und Referenten

## **Rachel Affolter**

Dipl. Pflegefachfrau, MAS Mental Health.  
Stv. Leiterin WorkMed, Kompetenzzentrum  
Psychiatrie Baselland, Binningen.

## **Dr. phil. Niklas Baer**

Psychologe, Leiter WorkMed, Kompetenzzentrum  
Psychiatrie Baselland, Binningen.

## **Bruno Boschung**

Eidg. dipl. Sozialversicherungsexperte, Master  
of Advanced Studies in Insurance Management. Leiter Regionaler Ärztlicher Dienst  
Mittelland und stellvertretender Leiter Invalidenversicherung Kanton Aargau.

## **Dr. med. Hanspeter Flury, EMBA HSG**

Facharzt Psychiatrie und Psychotherapie FMH.  
Interdisziplinärer Schwerpunkt SAPP. M.  
Chefarzt und Klinikdirektor Klinik Schützen  
Rheinfelden, Vorsitzender der Geschäftsleitung

## **PD Dr. med. Matthias Jäger**

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie,  
Direktor Erwachsenenpsychiatrie, Chefarzt  
Privatklinik Psychiatrie Baselland, Privatdozent  
an der Medizinischen Fakultät der Universität  
Zürich.

## **Namir Lababidi**

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie  
FMH, Leitender Arzt, Ambulatorium Aarau,  
Klinik Schützen Rheinfelden.

## **Prof. Dr. med. Claas Lahmann**

Facharzt für Psychosomatische Medizin und  
Psychotherapie, Spezielle Schmerztherapie;  
Lehrstuhlinhaber und Ärztlicher Direktor der  
Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie am Universitätsklinikum Freiburg.

## **Dr. med. Jochen Uebel**

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie  
FMH, Zertifizierter med. Gutachter SIM, Bereichsverantwortlicher für Arbeitsintegration  
und Versicherungsmedizin; Oberarzt Ambulatorium Aarau, Klinik Schützen Rheinfelden.

Informationen zu dieser Tagung, künftigen sowie vergangenen  
Tagungen der Klinik Schützen Rheinfelden stehen Ihnen auf unserer  
Webseite zum Download bereit:



# Anmeldung

Rheinfelder Tag Psychosomatik und Arbeit

## Arbeitsfähigkeit erhalten und fördern – State of the art aus der Sicht von Diagnostik, Behandlung, Rehabilitation und Kostenträgern

Donnerstag, 30. Juni 2022, 9–17 Uhr  
Bahnhofsaal Rheinfelden

---

Ich melde mich hiermit verbindlich an.

- Ich bin SAPPM-Mitglied     Ich bin in Aus- oder Weiterbildung  
 Ich esse vegetarisch

- 
- Ich nehme ONLINE teil
- 

**Anmeldefrist: 23. Juni 2022**

Bitte in Blockschrift ausfüllen. Die mit \* markierten Zeilen müssen zwingend ausgefüllt werden.

Vorname/Name\*

---

Titel/Stellung/Funktion

---

Adresse\*

---

PLZ/Ort\*

---

Telefon

E-Mail\*

---

Unterschrift

Stempel

---

- Ich abonniere den elektronischen Newsletter der Klinik Schützen Rheinfelden.

# Teilnahme und Hinweise

Fachtagungen der Klinik Schützen Rheinfelden werden in der Regel von jeweils 100 bis 250 Teilnehmenden besucht – von Ärztinnen und Ärzten aus Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik und Innerer Medizin sowie den jeweiligen im Zentrum stehenden Fachgebieten, Psychologinnen und Psychologen, Pflegefachpersonen, Spezialtherapeutinnen und -therapeuten, Fachpersonen des Gesundheitswesens sowie weiteren Interessierten.

Die Rheinfelder Tage werden von der Klinik Schützen Rheinfelden organisiert, in Kooperation mit der Schweizerischen Akademie für Psychosomatische und Psychosoziale Medizin SAPPM. Finanziell getragen werden sie neben der Klinik Schützen Rheinfelden von der gemeinnützigen Stiftung für psychosomatische, ganzheitliche Medizin Rheinfelden, die im Bereich ihrer Kernanliegen Weiter- und Fortbildungen sowie Forschungsprojekte unterstützt.

## Fortbildungs-Credits (beantragt)

SGPP    SGAIM    SAPPM

Von weiteren Fachgesellschaften anerkannt als allgemeine, nicht fachspezifische Fortbildung.

## Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich

Klinik Schützen Rheinfelden    T 061 836 24 38  
Tagungssekretariat    tagungssekretariat@klinikschoetzen.ch  
Bahnhofstrasse 19    klinikschoetzen.ch  
CH-4310 Rheinfelden

Die Tagungsgebühr inkl. Mittagessen und Pausengetränken beträgt jeweils CHF 250.– (SAPPM-Mitglieder CHF 230.– / Personen in Aus- und Weiterbildung CHF 80.–). Die Rechnung für die Tagungsgebühr wird Ihnen zugestellt. **Ihre Anmeldung wird erst mit der erhaltenen Bestätigung gültig. Aufgrund der grossen Nachfrage und der beschränkten Platzzahl empfehlen wir Ihnen eine möglichst rasche Anmeldung.** Abmeldungen nach der Anmeldefrist können nicht rückvergütet werden, Ersatzteilnehmende sind jedoch willkommen.

Der Bahnhofsaal befindet sich in unmittelbarer Bahnhofsnähe.

**Neu ist eine ONLINE-Teilnahme möglich.** Die Teilnahmegebühr dafür beträgt CHF 100.–, für Personen in Aus- und Weiterbildung kostenlos. Der Link wird Ihnen im Vorfeld der Tagung per E-Mail zugestellt. In der Live-Übertragung besteht die Möglichkeit, Fragen zu den Vorträgen zu platzieren.

---

## Rheinfelder Tage 2022

- 1. September    Rheinfelder Tag Psychoonkologie –  
«Neue Ansätze für neue Herausforderungen in der Psychoonkologie»
- 22. September    Rheinfelder Tag Sexualmedizin –  
«Sexualmedizin in einer hypersexualisierten Gesellschaft»
- 27. Oktober    Rheinfelder Tag Psychotherapie – «Adoleszente und junge Erwachsene in der Krise»

